

Heimtextil 2019 – interieur – home & contract

Grundlegend überarbeitetes Konzept

Montag, 12.11.2018

Die Heimtextil, die nach eigenen Angaben weltweit führende Fachmesse für Wohn- und Objekttextilien, präsentiert sich vom 8. bis 11. Januar 2019 mit einem grundlegend überarbeiteten Konzept – auf größerer Fläche, mit jeder Menge Einrichtungsinspirationen und neuen Synergien für Einkäufer. Auf nunmehr sechs Hallenebenen baut die Messe ihr Spektrum weiter aus.

Im Austausch mit Ausstellern und auf Basis von Besucherbefragungen hat die Messe Frankfurt eine Neukonzeption der Heimtextil erarbeitet, die Themen und Produktsegmente noch besser zielgruppenspezifisch zusammenfasst. So sollen Synergien optimal genutzt werden. Hinzu kommt laut Olaf Schmidt, Vice President Textiles & Textile Technologies der Messe Frankfurt, dass die Nachfrage nach Standfläche auf Ausstellerseite in einigen Produktsegmenten in den letzten Jahren stark gewachsen ist.

Neue Halle 12

Die Chance auf Optimierung des Konzepts öffnet sich nicht zuletzt aufgrund großer Baumaßnahmen auf dem Messe-Gelände. Auf der Westseite des Geländes steht die neue Halle 12 bei der Heimtextil 2019 erstmals zur Verfügung.

Für das Segment „Wall Decoration“ bietet die Halle 3.1 mit der Fokussierung auf das Thema noch mehr Fläche. Das weltweit größte Angebot an Möbel- und Dekostoffen sowie Polster- und Kunstleder wird noch stärker und präsentiert sich auf allen drei Ebenen der Halle 4.

Alle Produkte an einem Ort

In Halle 8.0 finden Raumausstatter und Inneneinrichter künftig alle für sie relevanten Produkte – von Gardinen und Dekostoffen, Teppichen, den Stilgarnituren bis hin zum Sonnenschutz. Überschneidungen gibt es auch mit der benachbarten Halle 9.0. Hier präsentieren internationale Unternehmen Tischwäsche, Decken, Plaids, Kissen und Accessoires.

Im Zuge des neuen Konzepts entsteht in Halle 11 unter dem Titel „Smart Bedding“ ein Zentrum rund um das Thema gesund Schlafen. Die neue Halle 12 führt Bettwäsche und Badtextilien aus den früheren Hallen 8.0, 9.0, 11.0 und 11.1 zusammen. In den Hallen 1.0, 1.1 und 5.1 halten exporterfahrene Hersteller aus Asien auf insgesamt drei Ebenen eine große Produktvielfalt von Möbel- und Polsterstoffen bereit. Mit über 400 internationalen Herstellern ist das Produktangebot an Möbel- und Dekostoffen sowie Möbel- und Kunstleder auf der Heimtextil so groß wie nie zuvor. „2019 präsentieren sich erstmals auf drei Ebenen der Halle 4 alle relevanten europäischen Anbieter von Möbel- und Dekostoffen, Möbel- und Kunstleder“, sagt Olaf Schmidt.

Nachhaltig, wetterfest und objektauglich

Gesundes Wohnen und Arbeiten bleibt im Bereich „textiles Interieur“ eines der Top-Themen. Auch Möbel- und Dekostoffe leisten ihren Beitrag: Sie sind in der Lage, Räume klimatisch und akustisch zu optimieren und den Wohlfühlfaktor entscheidend zu verbessern. Dabei sind angesagte Stoffe bio-

zertifiziert, wasserfest und/oder schwer entflammbar. Zugleich wirken die Textilien – aller Hightech zum Trotz – sehr natürlich. Das gilt auch für Outdoor-Stoffe in Leinen-, Flanell- oder Weboptiken.

Wohlfühltextilien

Wenn es um softe Wohlfühltextilien für drinnen geht, spielt hochwertige Wolle ihre Stärke aus. Ebenso im Kommen sind Denim-Qualitäten, die dem Interieur mitunter eine lässige Note verleihen. Zu den angesagten Designtrends im Bereich Möbel- und Dekostoffe wird es am Vormittag des ersten Messtags, am 8. Januar 2019, einen Designdialog mit den Trendverantwortlichen der Heimtextil geben. Die Trendforscher laden Vertreter der Polstermöbelindustrie zum Austausch zu aktuellen Themen ins „Lecture Areal“ in der Halle 4.2 ein.

„Interior.Architecture.Hospitality Expo“

„Interior.Architecture.Hospitality“ – unter diesem Titel richten sich allein 500 Aussteller speziell an die Objektbranche. Das Rahmenprogramm besteht aus hochkarätigen Expertenführungen, informativen Vorträgen sowie der renommierten Tendaussage der Heimtextil zu Material und Interior Design. Die Veranstaltung in Halle 4.2 ist auf die Bedürfnisse von Innenarchitekten, Hoteleinrichter und Planern ausgerichtet. Nach dem positiven Feedback aus dem vergangenen Jahr werden 2019 die neusten ästhetischen und funktionalen Lösungen für die Objektausstattung präsentiert: von Textilien mit Akustikfunktion oder speziellen Abrieb-Eigenschaften bis hin zu modularen Teppichen, Sonnenschutz oder innovativen Wandbelägen.

Auch bei den textilen Bodenbelägen gibt es spannende und innovative Lösungen für den Objektbereich. Unter der Marke Carpet by Heimtex präsentiert der Verband der Deutschen Heimtextilien-Industrie auch im kommenden Jahr moderne Teppichböden in einem stylischen Umfeld. Die Zielgruppe von Carpet by Heimtex aus dem Bereich Architektur/Innenarchitektur und Objektausstattung, erwartet ebenfalls in Halle 4.2 eine Erlebniswelt, die nahezu alle Sinne anspricht.

Ein Magnet für Objektplaner, Hotelentscheider, Interior Designer und Innenarchitekten sind auf der Heimtextil die Fachvorträge im Rahmen der „Interior.Architecture.Hospitality Lectures“. Mit einer großen Bandbreite an Themen von demographischen Einflüssen auf die Objektplanung über Urbanisierung bis hin zu den Möglichkeiten und Visionen, die sich durch digitalen Textildruck im Interior Design eröffnen. 2019 wird es darüber hinaus erstmals Vorträge unter dem Titel „Printed Interior Decoration Lectures“ geben.

Führungen für Innenarchitekten

Mehrwert für Objektplaner und Innenarchitekten sowie wertvolle Orientierungshilfe bieten die „Interior.Architecture.Hospitality Tours“. Die geführten Messerundgänge werden in Zusammenarbeit mit renommierten Branchenpartnern angeboten.

40 Editeure auf neuer Fläche

Erstmals bündelt die Heimtextil alle teilnehmenden Textilverlage in einer Halle. Rund 40 internationale Stoff-Anbieter stellen ihre Kollektionen für die kommende Saison rund um das „Editor’s Café“ in der neu konzeptionierten Halle 8.0 vor. Zusammen mit weiteren Textilanbietern entsteht so ein Treffpunkt für Raumausstatter, Einrichter und Einzelhändler im Produktsegment „Window & Interior Decoration“. Dort stehen sie in unmittelbarer Nachbarschaft von Anbietern von Gardinen, Teppichen, Sonnenschutz- und Dekosystemen.

„Heimtextil Insider“

Zum zehnten Mal lädt die Heimtextil Raumausstatter aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Norditalien zum kostenfreien Besucherprogramm „Heimtextil Insider“ ein. Ab sofort können sich interessierte Branchenteilnehmer für die Service-Angebote kostenfrei online anmelden. Neu ist der Standort des Insider-Areals in der Halle 8.0. Dabei dient das „Insider Café“ als Anlaufstation für die Teilnehmer des Besucherprogramms.

Die beiden Besucherprogramme „Heimtextil Insider“ (für Raumausstatter und Inneneinrichter) und „Bed'n Excellence“ (für Bettenfachhändler) bieten jeweils ein Service-Paket für die entsprechende Zielgruppe an. Dazu zählen unter anderem eine Gratis-Dauerkarte für die Messe sowie Gutscheine für Speisen und Getränke und Garderobenservice. Außerdem kommen den genannten Besuchergruppen spezielle Fachvorträge, geführte Themenrundgänge und eine Vor-Ort-Betreuung zuteil. Darüber hinaus haben Teilnehmer der beiden Besucherprogramme die Möglichkeit, für die Zeit der Messe Hotelzimmer zu reduzierten Preisen zu buchen.

Designtrends 2019/2020

Mit „Toward Utopia“ gibt die Heimtextil die Richtung für die neue Trendsaison 2019/2020 vor. Im Rahmen der offiziellen Heimtextil Trend Preview im September 2018 in Frankfurt am Main präsentierte das Londoner Studio FranklinTill die Designthemen.

Die Heimtextil Trends 2019/2020 beschreiben eine Welt, in der wir nach neuen Standards leben. Wir versuchen komplexen Lebensstilen zu entfliehen und wünschen uns tiefer gehende Beziehungen, spirituelle Bestätigung und mehr Sinnhaftigkeit. Dabei bildet die Suche nach neuen Lifestyles, in denen die Themen Achtsamkeit und Nachhaltigkeit eine tragende Rolle spielen, die Herausforderung der nächsten Jahrzehnte.

„Toward Utopia“ zeigt, welche individuellen Routen wir auf dem Weg zu einer modernen Utopie einschlagen können: Diejenigen, die eine temporäre Auszeit vom Netz suchen, verbinden sich wieder mit der Natur und trotzen den Elementen („Go off-grid“), während andere von der realen in eine virtuelle Welt entkommen („Escape Reality“).

Einige treten den Rückzug an und finden Geborgenheit in reinen, minimalistischen Räumen („Seek Sanctuary“). Eine nostalgische Antwort auf die heutige von Unsicherheit geprägte Zeit findet „Embrace Indulgence“ und umgibt uns mit Schönheit und Luxus. Und der bedingungslose hedonistische Wunsch nach Spiel („Pursue Play“) steckt wohl in jedem von uns.

„Trend Space“ in Halle 3.0

Wie die verschiedenen Szenarien gelebt werden können, zeigt die Heimtextil im neu konzipierten „Trend Space“ in der Halle 3.0. Hier präsentiert die Messe fünf Trendthemen, die eine Kombination aus Inspiration, Interaktion und Wissensvermittlung abbilden. Ebenso stellt der „Trend Space“ aktuelle Farbtrends vor. *leo*

Grundlegend überarbeitetes Konzept

Links

- [Heimtextil](#)

- [Messe Frankfurt](#)

Downloads

- [W_sp0218 INT Heimtextil.pdf](#)